

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

Am **Internationalen Hochschulinstitut Zittau**, einer Zentralen Wissenschaftlichen Einrichtung der TUD, ist zum **1. Oktober 2027** die

Professur (W3) für Ökosystemleistungen

zu besetzen.

Aufgaben der Professur

Die Professur vertritt das Fachgebiet Ökosystemleistungen mit einer umweltökonomischen bzw. ökologisch-ökonomischen Ausrichtung in Forschung und Lehre im Umfang von acht LVS. Ein zentraler Bestandteil ist die Lehre im internationalen Master-Studiengang „Ecosystem Services“, die in englischer Sprache erfolgt. Die Professur umfasst die akademische Koordination sowie die Weiterentwicklung dieses Studiengangs. Der Master-Studiengang verbindet die natur-, wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Expertise des IHI Zittau, der Fakultät Umweltwissenschaften der TUD, des Senckenberg Museums für Naturkunde Görlitz sowie des Leibniz-Instituts für ökologische Raumentwicklung Dresden e.V.. Eine Mitgliedschaft an der Fakultät Umweltwissenschaften der TUD wird angestrebt.

Gegenstand in Forschung und Lehre sind die Grundlagen und Methoden der Erfassung und Bewertung von Biodiversität und Ökosystemleistungen und ihrer gesellschaftlichen Inwertsetzung, d.h. ihrer Einbeziehung in private und öffentliche Entscheidungen. Die Professur umfasst die strategische Entwicklung des interdisziplinären Fachgebietes in Zusammenarbeit mit den benachbarten Gebieten der Biodiversitäts- und Umweltforschung sowie des betrieblichen Nachhaltigkeits- und Biodiversitätsmanagements. Zu den weiteren Aufgaben gehört die Einwerbung kompetitiver Drittmittelprojekte zur Beteiligung an Verbundforschung sowie zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Die Professur agiert in der interdisziplinären Forschung und Lehre im Spannungsfeld Wirtschaftswissenschaften, Umweltwissenschaften und Biologie. Darüber hinaus umfasst die Professur die aktive Kooperation innerhalb der TUD, u. a. mit den Fakultäten Umwelt- und Wirtschaftswissenschaften, dem fakultätsübergreifenden Zentrum für Nachhaltigkeitsbewertung und -politik PRISMA an der TUD sowie dem TUD Campus Lausitz, dem Verbund DRESDEN-concept, dem Hi! Lusatia-Netzwerk, dem Akademischen Koordinierungszentrum (ACC) der Euroregion Neiße und weiteren lokalen sowie internationalen Partnern. Die Professur wirkt aktiv in der akademischen Selbstverwaltung und den universitären Gremien mit.

Anforderungen an Ihr Profil

Wir suchen Sie (m/w/d) als international anerkannte Persönlichkeit, die das Fachgebiet Ökosystemleistungen mit umweltökonomischem bzw. ökologisch-ökonomischem Schwerpunkt in Forschung und Lehre profilbildend vertritt und weiterentwickelt. Ihre wissenschaftliche Qualifikation ist durch einschlägige Publikationen in hochrangigen internationalen Fachzeitschriften, internationale Vernetzung, erfolgreiche Drittmittelakquise sowie nachgewiesene Lehrerfolge belegt. Dabei umfasst Ihre Arbeit mindestens zwei der folgenden Gebiete mit Bezug zu Biodiversität bzw. Ökosystemleistungen:

- Ökonomische Bewertung der Umwelt
- Sozialwissenschaftliche und integrierte Bewertungsansätze, z.B. deliberative Umweltbewertung

- Ökonomische Instrumente der Naturschutz- und Umweltpolitik
- Märkte hinsichtlich der Nutzung und nachhaltigen Bereitstellung von Ökosystemleistungen
- Makroökonomische Ansätze wie die Ökosystemrechnung (Einbeziehung von Ökosystemleistungen in die umweltökonomische Gesamtrechnung)
- Öffentliche Finanzen/Finanzwissenschaft (public economics)
- Institutionenökonomische Ansätze.

Im Sinne inter- und transdisziplinärer Ansätze sollen Sie sich auf Ihrem Fachgebiet in nationale und internationale Netzwerke einbringen. Sie besitzen die Fähigkeit, empirische Methoden zu nutzen und zu entwickeln, gute didaktische Fähigkeiten und Lehrerfahrungen im Fachgebiet sowie die Bereitschaft und Fähigkeit, Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abzuhalten. Von Vorteil sind nachgewiesene Erfahrungen in inter- und transdisziplinärer (Verbund-)forschung.

Vorteilhaft sind Erfahrungen in der akademischen Selbstverwaltung. Ihre reflektierte Arbeitsweise, Kooperationsbereitschaft, strategisches Denken, Verantwortungsbewusstsein und die motivierende Leitung interdisziplinärer, diverser Teams runden Ihr Profil ab. Als Bewerberin oder Bewerber ohne deutsche Sprachkenntnisse sind Sie ebenfalls herzlich willkommen. Wir erwarten jedoch, dass Sie nach maximal drei Jahren nach Berufung hinreichende Deutschkenntnisse für die Übernahme Ihrer Lehr- und Selbstverwaltungsaufgaben in deutscher Sprache erwerben.

Die Berufungsvoraussetzungen, die Dienstaufgaben und die dienstrechtliche Stellung richten sich nach §§ 59, 69, 71 Sächsisches Hochschulgesetz (SächsHSG) und der Sächsischen Hochschuldienstaufgabenverordnung (HSDAVO). Die Professur kann in einem Beamten- oder Angestelltenverhältnis besetzt werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen der Vorsitzende der Berufungskommission, Herr Prof. Dr. Remmer Sassen, Tel. +49-3583 612-4155; E-Mail: remmer.sassen@tu-dresden.de zur Verfügung.

Die TUD ist bestrebt, den Anteil an Professorinnen zu erhöhen und ermutigt Frauen ausdrücklich, sich zu bewerben. Die TU Dresden ist bestrebt, Menschen mit Behinderungen besonders zu fördern und bittet daher um entsprechende Hinweise bei Einreichung der Bewerbungen. Bei gleicher Eignung werden Menschen mit Behinderungen oder ihnen Kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule und verfügt über einen Dual Career Service. Sollten Sie zu diesen oder verwandten Themen Fragen haben, stehen Ihnen die Gleichstellungsbeauftragte des IHI Zittau (Frau Uta Scheunig, +49 3583 612-4115; E-Mail: uta.scheunig@tu-dresden.de) sowie unsere Schwerbehindertenvertretung (Herr Roberto Lemmrich, Tel.: +49 351 463-39782) gern zum Gespräch zur Verfügung.

Informationen zur Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **30.10.2026** (es gilt der Zeitstempel auf dem E-Mailserver bzw. der Poststempel der Zentralen Poststelle der TUD).

Ihrem Bewerbungsanschreiben fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- tabellarischer Lebenslauf, Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs sowie einem Schreiben, in dem Sie Ihre Motivation zur Bewerbung erläutern
- Liste der wissenschaftlichen Publikationen mit Benennung der fünf wichtigsten Veröffentlichungen und Übersicht von Forschungsprojekten mit Angaben zu Drittmiteleinwerbungen
- kurzes Forschungs- und Lehrkonzept
- Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Lehrevaluationsergebnisse der letzten drei Jahre
- und Kopien der Urkunden aller akademischen Abschlüsse.

Wir bitten Sie, sich vorzugsweise in elektronischer Form zu bewerben. Nutzen Sie hierfür das SecureMail-Portal der TUD (<https://securemail.tu-dresden.de>) und senden Ihre Unterlagen in einem PDF-Dokument an: direktor.ihl@tu-dresden.de. Bei postalischer Bewerbung fügen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte zusätzlich in elektronischer Form (CD oder USB-Speichermedium) bei und senden diese an:

TU Dresden, IHI Zittau, Direktor, Herrn Prof. Dr. Thorsten Claus, Markt 23, 02763 Zittau.

Die TUD ist Gründungspartnerin der
Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

DRESDEN
concept



Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt:
<https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.